

Organische Umhüllungen für den Korrosionsschutz von in Böden und Wässern verlegten Rohrleitungen für Dauerbetriebstemperaturen bis 50 °C ohne kathodischen Korrosionsschutz  
Bänder und schrumpfende Materialien

**DIN**  
**30672**

ICS 23.040.99

Ersatz für  
DIN 30672-1:1991-09

External organic coatings for the corrosion protection of buried and immersed pipelines for continuous operating temperatures up to 50 °C —

Tapes and shrinkable materials

Revêtements organiques extérieurs pour la protection contre la corrosion de conduites enterrées ou immergées pour températures de service jusqu'à 50 °C —

Bandes et matériaux rétractables

### Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2000-12-01.

Daneben gilt DIN 30672-1:1991-09 noch bis zum 2001-05-31.

### Inhalt

	Seite		Seite
<b>Vorwort</b> .....	2	6.2.1 Petrolatumbänder .....	6
<b>1 Anwendungsbereich</b> .....	2	6.2.2 Prüfung der Verseifungszahl .....	6
<b>2 Normative Verweisungen</b> .....	3	6.2.3 Prüfung der Alterungsbeständigkeit gegen Einwirken von Natronlauge bei 50 °C .....	6
<b>3 Begriffe</b> .....	4	6.3 Zusätzliche Anforderungen an Umhüllungen .....	7
<b>4 Klassifizierung, Bezeichnung</b> .....	4	6.3.1 Prüfung der Zugscherfestigkeit von Reparaturmaterial in Form von Flickern bei 50 °C .....	7
4.1 Klassifizierung .....	4	6.3.2 Prüfung des spezifischen elektrischen Umhüllungswiderstandes von umhüllten beweglichen Muffenverbindungen .....	7
4.2 Bezeichnung .....	4	<b>7 Zertifizierung und Qualität</b> .....	7
<b>5 Anforderungen</b> .....	5	7.1 Zertifizierung .....	7
5.1 Allgemeine Anforderungen .....	5	7.2 Bewertung der Konformität und Qualitätssicherung .....	7
5.2 Zusätzliche Anforderungen .....	5	<b>Literaturhinweise</b> .....	9
5.2.1 Ausgangsmaterialien .....	5		
5.2.2 Umhüllungen .....	6		
<b>6 Prüfung</b> .....	6		
6.1 Allgemeine Anforderungen der Umhüllung .....	6		
6.2 Zusätzliche Anforderungen an Ausgangsmaterialien .....	6		

Fortsetzung Seite 2 bis 9

## Vorwort

Diese Norm wurde vom DIN Deutsches Institut für Normung e.V. in Zusammenarbeit mit dem DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. erarbeitet. Sie wurde in das DVGW-Regelwerk „Gas und Wasser“ aufgenommen.

DIN 30675-1 beschreibt Schutzmaßnahmen und Einsatzbereiche bei Rohrleitungen aus Stahl mit Umhüllungen sowohl ohne als auch mit zusätzlichem kathodischen Schutz.

DIN 30675-2 beschreibt Schutzmaßnahmen und Einsatzbereiche bei Rohrleitungen aus duktilem Gusseisen mit Umhüllungen.

Beide Normen sehen als Korrosionsschutzmaßnahme Umhüllungen u. a. mit Bändern und schrumpfenden Materialien nach DIN 30672-1 vor.

Umhüllungen mit Bändern und schrumpfenden Materialien für den Korrosionsschutz von in Böden und Wässern verlegten Stahlrohrleitungen in Verbindung mit kathodischem Schutz werden nunmehr von DIN EN 12068 erfasst und scheiden somit aus dem Anwendungsbereich der DIN 30672-1 aus. Die von DIN EN 12068 nicht erfassten Umhüllungen von Stahlrohrleitungen, die ohne zusätzlichen kathodischen Schutz betrieben werden, und Umhüllungen für Rohrleitungen aus duktilem Gusseisen werden in dieser Norm weitergeführt, die außerdem auch besondere Anforderungen für Korrosionsschutz-Umhüllungen von beweglichen Muffenverbindungen und für Reparaturmaterialien in Form von Flickern enthält.

## Änderungen

Gegenüber DIN 30672-1:1991-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anforderungen an Dicke, Reißdehnung und Reißwiderstand der Materialien entfallen.
- b) Anforderung an die Verseifungszahl des Trägers geändert.
- c) Eindruckwiderstand in den Belastungsklassen A und B erhöht und Restschichtdicke einheitlich festgelegt.
- d) Schlagbeständigkeit und Schlagarbeit erhöht.
- e) Schälwiderstand Umhüllung/Rohr und Schälgeschwindigkeit geändert.
- f) Prüfung der Zugscherfestigkeit auf Umhüllungen für Dauerbetriebstemperaturen bis 30°C ausgedehnt — ausgenommen Petrolatumbänder der Belastungsklasse A.
- g) Gesonderte Prüfung der beschichtungsfreien Träger auf Beständigkeit gegen thermische Alterung entfällt.
- h) Gesonderte Prüfung auf Porenfreiheit der Umhüllung entfällt.

## Frühere Ausgaben

DIN 30672-1: 1991-09

DIN 30672: 1976-09, 1979-08

## 1 Anwendungsbereich

Die Norm legt die Funktionsanforderungen und Prüfverfahren fest für

- a) organische Umhüllungen aus Bändern und schrumpfenden Materialien und für
- b) Fehlstellenabdeckungen mit Reparaturmaterial in Form von Flickern

für den Korrosionsschutz von in Böden und Wässern verlegten und bei Dauerbetriebstemperaturen bis 50°C betriebenen Rohrleitungen

- aus Stahl, die ohne zusätzlichen kathodischen Schutz betrieben werden, und
- aus duktilem Gusseisen.

Sie legt zusätzliche Anforderungen für bewegliche Muffenverbindungen (M) fest.

**ANMERKUNG** Bei Einsatz bei Temperaturen > 50°C ist die Anwendung dieser Norm zwischen Anwender und Hersteller zu vereinbaren.

## 2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zur Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 2460, *Stahlrohre für Wasserleitungen*.

DIN 28603:1999-11, *Rohre und Formstücke aus duktilem Gusseisen — Steckmuffen-Verbindungen — Zusammenstellung, Muffen und Dichtungen*.

DIN 30675-1, *Äußerer Korrosionsschutz von erdverlegten Rohrleitungen — Schutzmaßnahmen und Einsatzbereiche bei Rohrleitungen aus Stahl*.

DIN 30675-2, *Äußerer Korrosionsschutz von erdverlegten Rohrleitungen — Schutzmaßnahmen und Einsatzbereiche bei Rohrleitungen aus duktilem Gusseisen*.

DIN 50928, *Korrosion der Metalle — Prüfung und Beurteilung des Korrosionsschutzes beschichteter metallischer Werkstoffe bei Korrosionsbelastung durch wässrige Korrosionsmedien*.

DIN EN 545, *Rohre, Formstücke, Zubehörteile aus duktilem Gusseisen und ihre Verbindungen für Wasserleitungen — Anforderungen und Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 545:1994*.

DIN EN 598, *Rohre, Formstücke, Zubehörteile aus duktilem Gusseisen und ihre Verbindungen für die Abwasserentsorgung — Anforderungen und Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 598:1994*.

DIN EN 969, *Rohre, Formstücke, Zubehörteile aus duktilem Gusseisen und ihre Verbindungen für Gasleitungen — Anforderungen und Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 969:1995*.

DIN EN 12068, *Kathodischer Korrosionsschutz — Organische Umhüllungen für den Korrosionsschutz von in Böden und Wässern verlegten Stahlrohrleitungen im Zusammenwirken mit kathodischem Schutz — Bänder und schrumpfende Materialien; Deutsche Fassung EN 12068:1998*.

DIN EN ISO 8044, *Korrosion von Metallen und Legierungen — Grundbegriffe und Definitionen (ISO 8044:1999); Dreisprachige Fassung EN ISO 8044:1999*.

DIN EN ISO 9001, *Qualitätsmanagementsysteme — Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung in Design/Entwicklung, Produktion, Montage und Wartung (ISO 9001:1994); Dreisprachige Fassung EN ISO 9001:1994*.

DIN EN ISO 9002, *Qualitätsmanagementsysteme — Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung in Produktion, Montage und Wartung (ISO 9002:1994); Dreisprachige Fassung EN ISO 9002:1994*.

DIN EN ISO 9003, *Qualitätsmanagementsysteme — Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung bei der Endprüfung (ISO 9003:1994); Dreisprachige Fassung EN ISO 9003:1994*.

[1] DVGW-Geschäftsordnung, *Geschäftsordnung für die nationale Zertifizierung von Produkten der Gas- und Wasserversorgung*.<sup>1)</sup>

[2] DVGW-Merkblatt GW 14, *Ausbesserung von Fehlstellen in Korrosionsschutzumhüllungen von Rohren und Rohrleitungen aus Eisenwerkstoffen*.<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Zu beziehen durch: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 1–3, 53123 Bonn.